

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Textualität der Musik		04-MW-SQ3-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Akad. Rat/Rätin Musiktheorie		Institut für Musikforschung
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>In diesem Modul wird nach den grundsätzlichen Bedingungen des Verhältnisses von Musik und Text sowie von Musik als Text in der europäischen Musik gefragt. In den beiden inhaltlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen geht es zunächst um die unterschiedlichen Strategien der Musikalisierung von Texten vom Mittelalter bis in die Gegenwart unter den Maßgaben von Deklamation, Vers, Sprachklang, Phrase und Syntax sowie den Möglichkeiten einer textgezeugten musikalischen Semantik. Anschließend werden spezifisch musikalische Lesefähigkeiten anhand von beispielhaften Partituren und das Verständnis unterschiedlicher Schriftbilder aufgeschriebener Musik eingeübt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Erfahrungen zum Verhältnis von Musik und Sprache sowie den daraus entstandenen musikalischen Kompositionsweisen und Gattungen. Er/Sie vermag Partituren angemessen zu lesen und historisch einzuordnen sowie musikalische Texturen zu beschreiben und zu interpretieren.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Lösen von Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 40 Std.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2015)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikwissenschaft (2015)		
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2015)		